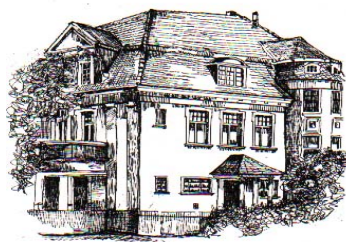


**IBERO-CLUB BONN E.V.**  
gegr. 1952



Sitz: Bonn  
Postadresse:  
Donrather Str. 32, 53797 Lohmar  
Tel./Fax: 02246 – 91 15 55  
Tel.: 0228 – 46 63 77  
Internet: [www.iberoclub.de](http://www.iberoclub.de)

## **Club de Adultos Mayores Esperanza de Primavera, Talca** **Spende: 2.000,- EUR**

Ein nationales Programm, über welches hilfebedürftige ältere Menschen von Sozialarbeiterinnen und –arbeitern begleitet wurden und Sachmittelspenden erhalten konnten, wurde Anfang 2010 eingestellt. Damit fiel die Einstellung des Programms mit dem Zeitpunkt des verheerenden Erdbebens zusammen. Dies traf die älteren bedürftigen Menschen doppelt: aufgrund der Schäden an Häusern und in den Haushalten hatte sich durch das Beben ihre Lebenssituation drastisch verschlechtert, Unterstützung aufgrund der Einstellung des Programms gab es noch weniger als zuvor.

In Begleitung der Sozialarbeiterin Sybilla Storzer, die vorher im Rahmen des Förderprogramms die Kommune Talca vertrat und die älteren Menschen nun ehrenamtlich betreut, entstand eine neue Idee: gemeinsam gründeten die älteren Menschen einen gemeinnützigen Verein. Die Menschen nutzen den Verein, um sich zu treffen, miteinander Sport zu treiben, Spiel-Nachmittage zu veranstalten oder auch verstorbener Freunde mit Friedhofbesuchen zu gedenken. Aber Hilfe erhält der Verein nicht. **Die Spendengelder aus Deutschland wurden für wichtige Sachspenden eingesetzt.**



Fotos: Storzer

Im Kontakt mit dem Ibero-Club wurde eine Liste der Sachmittel erstellt, die am dringendsten aufgrund der durch das Beben zerstörten Wohnungen und aufgrund des nach dem Erdbeben einsetzenden Winters gebraucht wurden. Die Spendenmittel aus Deutschland erreichten 13 Senioren in Form von 8 Matratzen, 7 Öfen und 7 Zylinder mit Gas, 4 Bettgarnituren, 1 Bettdecke, 1 Geschirrschrank und einem Elektrokoher. Die Sozialarbeiterin übernahm in unserem Auftrag die Anschaffung und handigte sie vor Ort aus. Der Dank der Menschen erreichte uns in Form eines liebevollen Briefs: „Sie haben uns sehr geholfen. Danke!“